

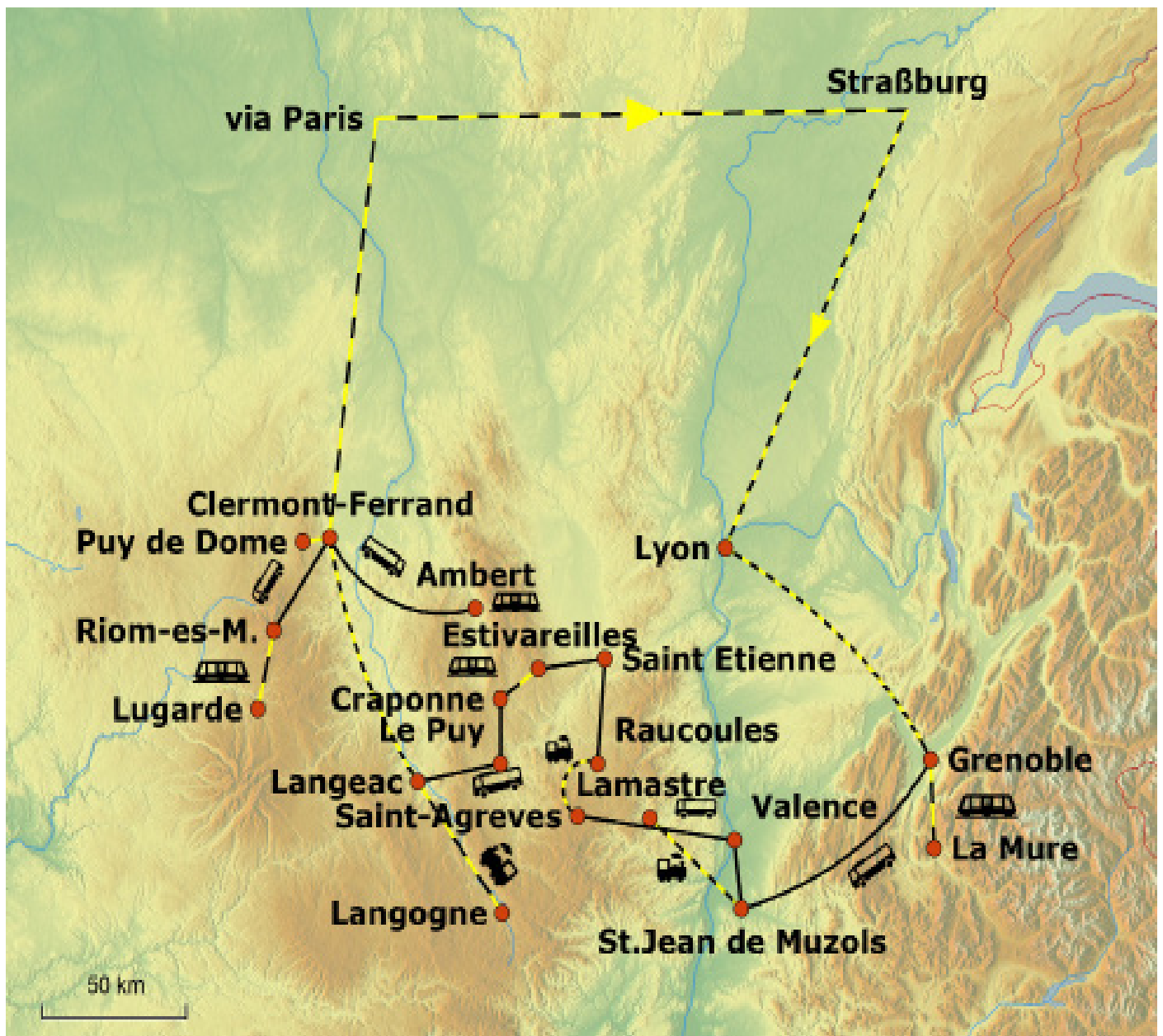
28. Juli bis 5. August 2026

Eisenbahn-Nostalgie rechts und links der Rhone im Zentralmassiv



Ihre IGE - Vorzüge:

- Dampfzug „Auvergne“ durch das „Allier-Tal“
- Sonder-Fahrt mit dem „Agrivap“
- Sonder-Fahrt mit dem „Haute Forest“
- Sonder-Fahrt mit dem „Velay-Express“
- Ausflug mit dem „Gentaine-Express“
- Ausflug mit dem „Le Mastrou“
- Ausflug mit der „La Mure-Bahn“
- Ausflug mit der Zahnradbahn „Puy de Dome“



agrivap_pano

© stjstphotoedition du centre 300

Die Regionen Auvergne und Auvergne-Rhône-Alpes sind wirkliche Juwelen! Erleben Sie auf einzigartigen Bahnstrecken die herrlichen Natur- und Kulturlandschaften zwischen dem Zentralmassiv und den Auvergne-Rhône-Alpes – mit Tunnel, spektakulären Viadukten und wildromantischen Schluchten in Regel- und Sonderzügen. Einmalig schöne Museumsbahnen wie Le Mastrou oder die wiedereröffnete La Mure-Bahn, der Agrivap und Gentiane-Express sind weitere Höhepunkte.

Sie erwartet eine besondere Reise, welche sich mit der herrlichen Vielfalt der Touristischen- und Museumsbahnen rechts und links der Rhone im Zentralmassiv beschäftigt. Zahlreiche Bahnen tummeln sich in dieser Region durch Berglandschaften und Flusstäler, über grüne Wiesen und hohe Viadukte. Einige haben wir eigens für unsere Gruppe gechartert, um ein besonderes Erlebnis zu schaffen. Fotohalte an landschaftlich reizvollen Stellen sind eingeplant.

Alle Touren sind auf Basis heutiger Absprachen mit den Bahnbetreibern abgebildet. Im Falle des Ausfalles eines insbesondere historischen Fahrzeuges versuchen wir einen entsprechenden Ersatz zu finden/vereinbaren. Änderungen durch die Vereine in Programmen und Abläufen vorbehalten.

MONTAG, 27. JULI 2026

Ihre eigene Anreise nach Straßburg

Individuelle Anreise nach Straßburg.

DIENSTAG, 28. JULI 2026 (A)

Die Reise beginnt – Straßburg - Lyon

Individuelle Anreise nach Straßburg bis 08.15 Uhr, Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir starten unsere Reise mit dem direkten TGV nach Lyon, wo wir mittags eintreffen. Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit der drittgrößten Stadt Frankreichs und erkunden neben den touristischen Highlights auch die Metro und die Standseilbahn. Beim gemeinsamen Begrüßungsabendessen lernen sich die Teilnehmer näher kennen und stimmen sich auf die darauffolgenden Tage ein.

MITTWOCH, 29. JULI 2026 (F, M)

Unterwegs mit der La Mure Bahn

Nach dem Frühstück folgt eine Regionalzugfahrt von Lyon nach Grenoble und ein Bustransfer nach Saint-Georges-de-Commiers im Tal des Drac. Wir unternehmen eine nostalgische Schmalspurbahnfahrt (*Wiedereröffnung 2020 nach 10 Jahren Renovierungsarbeiten!*) in herrlicher Alpenlandschaft mit der La Mure Bahn. Auf der Fahrt mit unvergesslichen Panoramablicken. Einst als meterspurige Güterbahn für den Transport von Anthrazitkohle gebaut, sind heute etwa 15 Kilometer als touristische Bahn wieder aufgebaut worden. In der Mittagspause genießen wir ein Mittagessen auf dem Grand Balcon. Danach erfolgt ein Bustransfer nach Grenoble, wo 1968 die Winterolympiade stattfand. Wir übernachten in der größten Stadt der Alpen im Département Isère.

DONNERSTAG, 30. JULI 2026 (F)

Heute geht es zum „Le Mastrou“

Bereits zeitig nach einem frühen Frühstück brechen wir nach St. Jean de Muzols auf. Der Train de l'Ardèche oder auch Chemin de Fer du Vivarais berührt entgegen seinem Namen den Fluss Ardèche und dessen Canyon Georges de Ardèche nicht. Die Li-



Lyon



Valence

© Leonid Andronov

nie führt eigentlich durch die eindrucksvolle Schlucht Gorges du Doux. Der Dampfzug „Le Mastrou“ bringt uns nach Lamastre und nach einer Mittagspause wieder zurück. Wir besichtigen noch das kleine Museum, bevor uns der Bus nach Valence, der Hauptstadt des franz. Departements Drome bringt. Die Stadt gilt auch als das Tor zur Provence. Übernachtung in Valence.

FREITAG, 31. JULI 2026 (F)

Unterwegs mit dem Velay-Express und nach St. Etienne

Unser Tourbus bringt uns heute von Valence nach St. Agreves. Dort besuchen wir die Museumsbahn Velay Express. Die Strecke führt auf Höhen bis über 1060 m über dem Meer und zählt somit zu den höchsten Museumsbahnen Europas, und ist die höchste Museumsbahn Frankreichs. Zwischen Ardèche und Haute Loire wechseln sich Wiesen und Wälder, das Velay-Plateau geprägt von großen Weiten. Mit IGE-Dieselsonderzug fährt unsere Gruppe mit Fotohalten über die Strecke. Es ist geplant das der Dieselschienenbus zum Einsatz kommt. In Raucoules finden wir noch ein kleines Eisenbahnmuseum, bevor wir unseren Weg weiter nach St. Etienne fortsetzen. Der weitere Nachmittag und Abend in St. Etienne steht zur freien Verfügung. Übernachtung in St. Etienne.

SAMSTAG, 1. AUGUST 2026 (F)

Train Touristique Haut Forez

Nach dem Frühstück brechen wir zu unserer nächsten Etappe auf. Mit dem Bus geht es zunächst nach Estivareilles. Steigen Sie in den Haut-Forez-Zug und durchqueren Sie langsam unsere Nadelholzwälder, unsere Hochebenen zwischen 900 und 1100 Metern über dem Meeresspiegel und unsere Täler, ohne das prächtige Pontempeyrat-Viadukt an der Grenze der 3 Departements Loire, Haute-Loire und Puy de Dome zu vergessen. Wir starten im Linienzug nach Craponne. Nachdem die Reisenden ausgestiegen sind, fährt der Triebwagen exklusiv für uns weiter nach La Chaise-Dieu und zurück, um auch den weiteren Streckenabschnitt kennen zu lernen. Nach der Rückkunft von diesem speziellen Ausflug haben wir noch einen kurzen Stop am Markt, bevor wir mit unserem Bus weiter nach Le Puy aufbrechen. Übernachtung in Le Puy.

SONNTAG, 2. AUGUST 2026 (F)

Unterwegs mit dem Dampfzug auf der Allier-Bahn

Das nächste Highlight erwartet uns heute. Mit dem Bus geht es weiter nach Langeac, wo wir dem Dampfsonderzug „Auvergne-Express“ nach Langogne zusteigen. Im Dampfzug der 1920er Jahre geht es durch die Flusstäler, Schluchten Richtung süden. Ein Aufenthalt in Langogne mit verschiedenen Möglichkeiten ist vorgesehen. Am Nachmittag geht es wieder zurück, wir reisen im Dampfzug bis zu seinem Ausgangspunkt Clermont-Ferrand. Zimmerbezug und Übernachtung in Clermont-Ferrand.



Frankreich_Velay-Express

(c)Blédiche



Puy de Dome

© G.Gayet pour SNC-Lavalin



Clermont Ferrand

© Leonid Andronov

MONTAG, 3. AUGUST 2026 (F)

Unterwegs mit dem IGE-Sonderzug beim Agrivap

Am Morgen starten wir nach dem Frühstück und besuchen eine weitere interessante Bergstrecke im Land der schlafenden Vulkane, der Auvergne. Prähistorische Funde beweisen das die Region von vorgeschichtlichen Menschen bewohnt wurde. Ein besonderer Triebwagen, der X 4208, der letzte betriebsfähige, von einst 10 Aussichtstriebwagen- gebaut von Renault - wird uns durch die Landschaft fahren. Er wurde bereits 1959, seinerzeit von der SNCF beschafft und eingesetzt. Bei unserer Fahrt von Ambert nach La Chaise-Dieu werden wir unter anderem auch ein Energiemuseum, und die Abtei des Klosters von La Chaise-Dieu besuchen. Das Benediktinerkloster zählt zu den Meisterwerken der gotischen Architektur. Im Laufe des Tages werden wir auch mit kulinarischen verschiedenen Leckerbissen der Auvergne verwöhnt und es wird Fotohalte geben. Nach Rückkunft in Ambert Bustransfer nach Clermont-Ferrand, wo wir wieder übernachten.

DIENSTAG, 4. AUGUST 2026 (F, A)

Der Gentiane-Express und der Puy de Dome

Nach dem Frühstück im Hotel verlassen wir unser Hotel und nach einem kurzen Transfer erreichen wir eine der schönsten Bergbahnstrecken Frankreichs. Dieser Zug auch der „Enzian-Express“ genannt, mit dem Charme vergangener Zeiten bringt Sie in die weite Wildnis der Cézallier-Hochebene auf 1020 Metern über dem Meeresspiegel, dem Lieblingsland des großen gelben Enzians. Almlandschaften, Viadukt von Barajol, Herden von Sallers-Kühen, Bahnhöfe vergangener Zeiten, Panoramen auf die Massive von Sancy und Cantal stehen auf dem Programm dieser herrlichen Bahnfahrt. Wir fahren mit dem planmäßig verkehrendem Museumszug. Am Nachmittag erfolgt wieder ein kleiner Transfer zurück bis Orcines.

Dort unternehmen wir die Zahnradbahnfahrt auf den Puy de Dome einem Aussichtsbereich vulkanischem Ursprungs unweit Clermont-Ferrand, mit herrlicher Aussicht. Weiterfahrt und Übernachtung in Clermont-Ferrand. Am Abend lassen wir beim gemeinsamen Abschiedsabendessen den Tag ausklingen und die Reise Revue passieren.

MITTWOCH, 5. AUGUST 2026 (F)

Die Heimreise

Nach dem Frühstück im Hotel verlassen wir unser Hotel begeben uns auf die Heimreise. Von Clermont-Ferrand geht es in schneller Fahrt nach Paris-Bercy. Ein Transfer bringt uns zum Bahnhof Paris Est, wo wir mit dem TGV direkter Linie mit dem Gepäck nach Strassburg weiterfahren, und die erlebnisreiche Reise gegen 16.00 Uhr endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten ab/bis Straßburg auf reservierten Plätzen (wo möglich) in der 2. Klasse
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten 3 Sterne und 4 Sterne Mittelklassehotels (Landeskategorie) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 2x Abendessen (A)
- 2x Mittagessen (M)
- Touristik- und Nostalgiezugfahrten:
 - Metro und Standseilbahn Lyon
 - Train de la Mure
 - Le Mastro
 - Velay Express
 - Train Touristique Haut Forez
 - Dampfzug auf der Allier Bahn
 - Triebwagenfahrt Agrivap
 - Triebwagenfahrt Gentiane Express
 - Zahnradbahn Puy de Dome
- Alle erforderlichen, im Reiseverlauf genannten Busfahrten und Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Reisenummer: 36219

Ihr Reisepreis:

ab/bis Strassburg pro Person
im Doppelzimmer € 2.790,--

Einzelzimmerzuschlag € 780,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



Clermont

© Benkrut

Vorläufiger Anmeldeschluss:

30. April 2026

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn